

Bedienungsanleitung

omegon

Omegon® Pro Kolossus Montierung



Abb. links:

*Montierung auf Omegon Pro 40mm Carbon-Dreibeinstativ
(Artikel-Nr. 60250, nicht im Lieferumfang)*



Abb. rechts:

*Montierung auf Omegon Edelstahl-Stativ Schwarz
(Artikel-Nr. 70719) und Omegon Pro Halbsäule (Artikel-Nr.
72302), Kombination erhältlich als Set unter Artikel-Nr. 75464*

Deutsche Version 8.2023 Rev. A Art.-Nr. 69882 und 75464

Die vollständige oder teilweise Vervielfältigung der Inhalte dieses Dokuments außerhalb des privaten Gebrauchs ist in jeder Form ausdrücklich verboten.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Texte, Bilder und Zeichen sind Eigentum der nimax GmbH.

Omegon® Pro Kolossus Montierung

Die Omegon Kolossus ist eine Parallelogramm-Montierung für Großferngläser. Die Sternbeobachtung damit wirkt fast so, als würde Ihr Feldstecher nichts wiegen und schweben. Dafür sorgt ein dreifacher Schwenkarm, eine 360-Grad Rotation und eine Mechanik, mit der Sie Ferngläser perfekt austarieren.

1. Vorbereitung: Bitte tragen Sie den Versandkarton zu zweit, er ist sehr schwer. Fürs Auspacken und den Zusammenbau ist eine Fläche von etwa 2 x 2 Metern nötig.

1.1. Lieferumfang: Je nach erworbenem Artikel unterscheidet sich der Inhalt:

Artikel-Nr. 60250 enthält:

1. Kolossus-Montierung,
2. Gegengewichtsstange,
3. 2x Gegengewichte 3,7kg,
4. L-Schiene mit ¼" Gewinde und Griffen,
5. Transporttasche.



Für die Nutzung der Kolossus-Montierung benötigen Sie hier noch ein stabiles Stativ mit einem 3/8-Zoll-Fotogewinde-Anschluss. Wir empfehlen das Omegon Pro 40mm Carbon-Dreibeinstativ (Artikel-Nr. 60250)

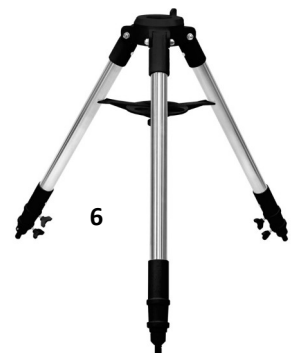
Artikel-Nr. 75464 enthält darüber hinaus:

6. Edelstahl-Stativ,
7. Halbsäule

1.2.1. Aufbau:

⚠ Seien Sie bitte sehr vorsichtig beim Aufbau und Bedienen der Kolossus-Montierung! Das Gestänge bietet viele Öffnungen, in die Finger geraten können. **An manchen Stellen besteht die Gefahr, sich die Finger einzuklemmen.** Das gilt vor allem, wenn die Transportsicherungen geöffnet sind, aber die Montierung noch nicht mit den Gewichten ausbalanciert wurde.

Lassen Sie daher anfangs bitte die Transportsicherungen noch fixiert (Bild unten links).



Fixierte Transportsicherung



Geöffnete Transportsicherung

Die vollständige oder teilweise Vervielfältigung der Inhalte dieses Dokuments außerhalb des privaten Gebrauchs ist in jeder Form ausdrücklich verboten. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Texte, Bilder und Zeichen sind Eigentum der nimax GmbH.

Aus der Tasche lässt sich die Kolossus-Montierung am besten an der (noch) eingeschobenen Gegengewichtsstange heraus heben. Die L-Schiene und ggf. die Gewichte können Sie zunächst beiseite legen.

Schrauben Sie nun Ihre Stativkopf-Platte unten an das horizontale Drehgelenk. Dann können Sie die Kolossus-Montierung samt Stativplatte auf Ihr Stativ setzen. Bei Nutzung der Halbsäule schrauben Sie erst diese auf das Stativ. Die Kolossus-Montierung passt direkt in die Oberseite der Halbsäule.



Artikelnr. 60250: Ein stabiles Fotostativ mit einer Tragfähigkeit > 25 kg ist nötig.



Artikelnr. 75464: Stativ und Halbsäule sind enthalten

Sollten die Gewichte noch nicht an der Gegengewichtsstange angebracht sein, so stecken Sie sie bitte nun auf und klemmen sie gut fest. Sie können die Gegengewichtsstange bereits eine Handspanne (ca. 20 cm) weit ausziehen. Am besten sitzen die Gegengewichte zunächst ganz am Ende der Stange, denn ein grobes Ausbalancieren ist durch das Ausfahren der Stange möglich.

Nun wird die Klemme für die L-Schiene von ihrer horizontalen Transportposition in die vertikale Beobachtungsposition gekippt. Dabei müssen Sie **keine Schrauben oder Muttern öffnen oder festziehen**. Verbinden Sie die L-Schiene über die 1/4-Zoll-Schraube mit Ihrem Fernglas und schrauben Sie ggf. die beiden Handgriffe an der L-Schiene an. Nun können Sie die L-Schiene mit der senkrechten Seite in die Klemme einschieben. Sie sollten die Schiene von oben in die Prismenklemme einführen. Wenn die Fernglas-Okulare etwa auf der Höhe der Klemmschraube liegen, passt das Gleichgewicht wahrscheinlich etwa – das hängt natürlich vom Fernglasmodell ab.



Die L-Schiene kann in der Prismenklemme senkrecht verschoben werden.

Nun können Sie die Gegengewichtsstange noch deutlich weiter ausziehen – je nach Gewicht Ihres Fernglases und der Anzahl der verwendeten Gegengewichte kann es nötig sein, sie fast zur Gänze auszufahren.

⚠ **Die Transportsicherungen sollten bis hierher noch fixiert geblieben sein.** Nun können sie gelöst werden. Dazu bitte den Knopf einfach ein wenig heraus ziehen, um ca. 90° drehen und wieder loslassen. Wenn die Sicherung klemmt, muss vielleicht die Montierung ein wenig bewegt werden, während am Knopf gezogen wird.

Wahrscheinlich wird die Kolossus-Montierung jetzt noch nicht ganz ausbalanciert sein. Sie können die Balance nun genauer vornehmen, indem Sie wiederum die Gegengewichtsstange verstellen. Für eine feinere Einstellung der Balance können Sie auch die Gewichte auf der Stange verschieben. Hier ist die Assistenz einer weiteren Person hilfreich.

Video-Anleitung für den Aufbau
Auf YouTube können Sie sich den Aufbau Schritt für Schritt [unter diesem Link](#) ansehen.



1.2.2. Austarieren der Fernglas-Halterung

Sie können das Fernglas selbst auch noch in seiner Halterung ausbalancieren. Diese beiden Richtungen sind dafür wichtig:

1. Position in Längsrichtung (Blickrichtung) einstellen: Das ist möglich, wenn Sie ein Fernglas mit verschiebbarer Stativhalterung besitzen.
2. Position in Höhe einstellen: Das ist mit der Prismenklemme der Kolossus-Montierung möglich. Fixieren Sie dazu die Transportsicherungen. Dann lösen Sie die Klemmschraube leicht und schieben die L-Schiene nach oben oder unten und klemmen ihn zum Schluss wieder (siehe Bild auf voriger Seite).



Am Schluss soll das Fernglas jede beliebige Blickrichtung von allein beibehalten, ohne dass Sie es dazu festhalten müssen. Die beiden Einstellungen beeinflussen sich gegenseitig ein wenig. Es kann also sein, dass Sie Schritt 1 und 2 wenige Male wiederholen müssen, um perfektes Gleichgewicht zu erzielen.

1.2.2. Ferngläser mit mehr als 5 kg Gewicht: Wiegt Ihr Glas mehr, so benötigen Sie noch ein zusätzliches Gegengewicht. Ein einzelnes Omegon Pro Kolossus Gegengewicht erhalten Sie als Artikel-Nr. 75223.



2. Tipps zur Nutzung

Die L-Schiene lässt sich um zwei Achsen schwenken, auch ohne den Parallelogramm-Arm zu bewegen. Daher empfehlen wir folgendes Vorgehen:

1. Ganze Kolossus-Montierung auf dem Stativ so drehen, dass das Fernglas auf etwa zehn Grad genau in die gewünschte Himmelsrichtung zeigt.
2. Bequeme Position finden für den Einblick.
3. Mit Hilfe der Verstellung der L-Schiene das Fernglas fein ausrichten.



Besonders angenehm ist die Nutzung der Kolossus-Montierung, wenn Sie auf einem bequemen Stuhl sitzen. Campingstühle mit einstellbarer Lehne bieten sich an.

Nutzung mit kleinen Linsenteleskopen: Direkt an der Prismenklemme, wo sonst die L-Schiene sitzt, können Sie auch ein kleines Fernrohr befestigen. Dazu muss das Fernrohr mit einer Vixen-Level-Prismenschiene (Breite ca. 4 cm) ausgestattet sein. Ein Spektiv befestigen Sie besser genauso wie ein Fernglas, also auf dem L-Winkel. Die Kolossus-Montierung lässt sich bis zu Vergrößerungen von etwa 50x gut verwenden.

© nimax GmbH 2023